Filmreihe Zeitschnitt 2026

„Mut und Eigensinn“

Die Beauftragte
des Landes Brandenburg
zur Aufarbeitung der Folgen
der kommunistischen Diktatur



Einladung 12.9.2026, 19:30 Uhr

Die Frauen der Solidarność

Filmveranstaltung mit filmhistorischer Einführung und Gespräch

FILMMUSEUM POTSDAM

Anfang der 1980er Jahre zählt die freie und selbstverwaltete polnische Gewerkschaft „Solidarność“ über 10 Millionen Mitglieder. Die Hälfte davon sind Frauen. Der Film rekonstruiert ihre bisher kaum erzählten Geschichten. Er spürt der Frage nach, warum die Erinnerung an die „weibliche Seite“ der Opposition so in Vergessenheit geraten ist und rollt den politischen Umbruch in Polen aus neuer Perspektive auf. Der Mut der Frauen wird ebenso nachvollziehbar wie die Härte der Sicherheitsorgane gegen dieses Engagement.

12.9.2026
19:30 Uhr
Angermünde-Wilmersdorf

Scheunenkirche Wilmersdorf
Wilmersdorfer Str. 10
16278 Angermünde-Wilmersdorf

Eintritt frei, Spende erbeten

Foto: Verleih Sabcat Media

Die Frauen der Solidarność
Polen 2012 104 min, Dokumentarfilm
FSK: ab 12 Jahren
R: Marta Dzido, Piotr Śliwowski

Begrüßung
Susanne Kschenka, Stellvertreterin der Aufarbeitungsbeauftragten

Filmhistorische Einführung
Dr. Claus Löser

Im Anschluss an den Film sind alle herzlich zum Gespräch eingeladen.

www.aufarbeitung.brandenburg.de

In Kooperation mit dem Förderverein Scheunenkirche Wilmersdorf e.V.

Die Filmreihe Zeitschnitt 2026 widmet sich Menschen, die mit Witz, Mut, Beharrlichkeit oder Eigensinn an scheinbar unveränderbaren Verhältnissen rütteln.